

HEFT 1/2007

OBJEKTIV

ORTSVEREIN NEUSTADT AN DER AISCH

SPD

Kraftvoll...



- ... an die Spitze! Klaus Meier, unser Bürgermeister-Kandidat! -
- Verkehrspolitik - Natur & Umwelt - Wirtschaft und Stadtmarketing -
- Jugend und Senioren - Lebenswerte Gesellschaft - Bildung -

... an die Spitze!

Liebe Neustädterinnen und Neustädter in der Stadt und den Ortsteilen!

Am 2. März 2008 kandidiere ich für das Amt des Ersten Bürgermeisters. Deshalb stelle ich Ihnen meine Themen und mich selbst kurz vor:

- Ich stehe für eine **soziale, bürgerfreundliche und bürgernahe Politik**. Zuhören, miteinander reden und Verständnis haben stehen im Vordergrund! Den Umgang mit den Menschen werde ich deutlich verbessern.
- **Wirtschaftsförderung** heißt für mich neben der Ansiedlung neuer in erster Linie die Pflege ansässiger Firmen! Auch den Verkauf der Grundstücke im Gewerbegebiet und Hasengründlein werde ich vorantreiben.
- Ich stehe für eine **familienfreundliche Politik**! Ob Kleinkindgruppen, Kindergärten oder Schulen: Ich werde mich für eine zeitgemäße Ausstattung einsetzen. Ich will für Jugendliche einen Ort schaffen, an dem sie sich aufhalten können, ohne anzuecken. Auch die ehrenamtliche Arbeit in unseren Vereinen und die Integration der Spätaussiedler liegen mir stark am Herzen.
- Die **Schulden von Stadt und Kommunalunternehmen** sind in den vergangenen 6 Jahren um fast 5 Mio. € gestiegen! Dies wiegt deshalb so schwer, weil dieses Geld nicht für die Weiterentwicklung der Stadt eingesetzt wurde und stattdessen Stillstand herrschte.
 - Zum positiven **Erscheinungsbild der Stadt** gehören auch unsere Straßen. Wir fordern seit Jahren eine vorausschauende Straßensanierung - kein Flickwerk, sondern komplette Erneuerung am Stück.
 - Ich werde mich auch dafür einsetzen, dass junge Leute die Möglichkeit erhalten, in ihrem **Ortsteil** zu bauen - zu erschwinglichen Preisen!



Dafür stehe ich!



Klaus Meier

- Ringstraße 15
- Stadtrat, SPD-Fraktionsvorsitzender
- Mitglied im Hauptausschuss
- Geb. 22.08.1959

Persönliches

- verheiratet, evangelisch, zwei Töchter
- Hobbies: Sport, Reisen, Fotografieren



Berufliches

- Ausbildung zum Radio- und Fernsehtechniker
- 20 Jahre lang bei TV/Elektro Hartmann in Neustadt zuständig für Ein- und Verkauf von Unterhaltungselektronik
- seit 2007 im neuen Hartmann Logistik-Zentrum in Ipsheim verantwortlich für Einkauf und Großhandelsaktivitäten

Politisches

- seit 1983 im SPD-Vorstand Neustadt, Vorsitzender von 1991 - 2000
- seit 1996 im Stadtrat, seit 1997 SPD-Fraktionsvorsitzender
- Mitglied im Aufsichtsrat der NeuStadtWerke und der Kommunalbetriebe Neustadt an der Aisch
- Mitglied im Verbandsrat der Sparkasse

Mitgliedschaften

- AWO Arbeiterwohlfahrt
- TSV Neustadt
- Bayerisches Rotes Kreuz
- Aischgründer Tafel „Iss was“ e.V.
- Bund Naturschutz
- Freunde von Montespertoli, Lipik-Komitee, Freunde von Hluboka
- LAG Aischgrund
- Agenda21-Arbeitskreis Wirtschaft

Verkehrspolitik

Was uns wichtig ist:

- **B8-Entlastung:** Der Fernverkehr muss auf die A3 verlagert werden. Deshalb fordern wir vom Bund und vom Land den zügigen Ausbau der Autobahn.
- **S-Bahn-Anbindung nach Nürnberg:** Neustadt braucht bessere Zugverbindungen nach Nürnberg. Daher brauchen wir neben dem neuen Haltepunkt „Neustadt Mitte“ mittelfristig einen S-Bahn-Ausbau der Strecke.
- **Straßensanierung:** Nicht nur Flickwerk, sondern ordentliche Straßen! Darum wollen wir Straßenzüge von Grund auf sanieren - gemeinsam mit Wasser-, Abwasser-, Strom- und Telekommunikationsleitungen.
- **Untere Würzburger Straße:** Weitere Sanierung bis zur „Alten Turnhalle“ im Stil der oberen Würzburger Straße.
- **Wilhelmstraße:** Wir wollen eine Verminderung der Fahrbahnbreite und den Bau von Schrägparkbuchten und Begrünung.
- **Weiterentwicklung des Radwege-Netzes:** Eine bessere Anbindung der Baugebiete und der Ortsteile ist notwendig.

Natur und Umwelt

- **Landverbrauch und Versiegelung vermindern:** Flächenschonung bei Verkehrs- und städtischen Bauvorhaben. Förderung von Bauherren für Entsiegelungsmaßnahmen.
- **Solar- und Photovoltaik-Anlagen:** So weit aus gestalterischer Sicht möglich, sollen städtische Dachflächen privaten Bauherren für Solar- und Photovoltaik-Anlagen zur Verfügung gestellt werden.
- **Grünflächenpflege:** Regelmäßige und jahreszeitlich abgestimmte Grünflächenpflege. Wir streben eine Verbesserung des Grünunterhalts statt einer Personalreduzierung an.
- **Wegeunterhalt und Heckenpflege in den Ortsteilen:** Verzicht auf Zusatzbeteiligung durch die Ortsteil-Bewohner, ökologisch und landschaftspflegerisch sinnvolle Hecken- und Grabenpflege.

Dafür stehen unsere Kandidaten



Ruth Billmann

- Geb. 1951, Hausfrau
- Unterstrahlbach
- Mitglied im Stadtrat, Kreisrätin
- Ausschuss für Planen, Bauen, Umwelt
- Aufsichtsrat der NeuStadtWerke



Corinna Gräbel

- Geb. 1977
- Bauingenieurin
- Unterschweinach
- Mitglied im Jugendbeirat
- Feuerwehr-Jugendwartin

Dr. Christoph Strehl

- Geb. 1972
- Biologe, wissenschaftl. Projektleiter
- Parkstraße
- Mitglied im Kirchenvorstand



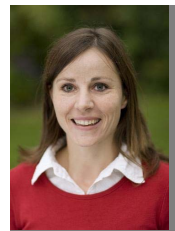
Steffi Kliem

- Geb. 1969
- Assistentin im Europabüro Neustadt
- Hasengründlein
- Mitglied im Bund Naturschutz



Uwe Bachmayer

- Geb. 1974
- Kommunikationselektroniker
- Unternesselbach
- Stv. Kommandant FF Unternesselbach



Christine Kestler

- Geb. 1965
- Textilmustergestalterin, Gastronomin
- Bahnhofstraße
- aktiv beim Bund Naturschutz



Jugend...

Was wir wollen:

- **Musikveranstaltungen für Jugendliche:** Die Nutzung der umgebauten „Alten Turnhalle“ für Musikveranstaltungen des Jugendtreffs und von Vereinen muss gegeben sein.
- **Skaterplatz und frei zugängliche Sportflächen:** Erweiterung der Fläche der Skaterbahn, Neuausrichtung und Ergänzung der Geräte, ausreichende Beleuchtung auch in den Abendstunden. Daran anschließend Basketballfeld und andere Sportflächen - abbaubar zur Kirchweih-Zeit. Bolzplatz im Hasengründlein errichten.
- **Jugend-Treffpunkt in der Innenstadt:** Wir möchten für Jugendliche einen Raum für einen Treffpunkt in eigener Verantwortung schaffen.
- **Anhörung des Jugendbeirats:** Bestätigung des Jugendbeauftragten durch den Stadtrat auf Vorschlag des Jugendbeirats, um gegenseitiges Verständnis zwischen Jugendlichen und Stadtrat sicherzustellen. Der Jugendbeirat soll ein Recht auf Anhörung im Stadtrat und in den Ausschüssen erhalten.
- **Integrations- und Migrationsbeauftragter:** Der Stadtrat soll einen eigenen Beauftragten für diese Themenbereiche bestellen.

& Senioren!

- **Bessere Einkaufsmöglichkeiten:** In der Innenstadt müssen bessere Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf geschaffen werden.
- **Einbindung der Senioren:** Senioren in städtische Aktivitäten besser einbeziehen. Veranstaltungen für Ältere durch die Stadt unterstützen.
- **Anhörung des Seniorenrats:** Bestätigung des Seniorenbeauftragten durch den Stadtrat auf Vorschlag des Seniorenrats. Wie der Jugendbeirat soll auch der Seniorenrat ein Recht auf Anhörung im Stadtrat und in den Ausschüssen erhalten.
- **Gehwege:** Überprüfung aller Straßenübergänge und Bürgersteige auf behinderten- und seniorengerechte Absenkung auch für Gehhilfen, Herstellung fehlender Absenkungen.
- **Behindertengerechte Toiletten:** Einrichtung behindertengerechter öffentlicher Toiletten in der Innenstadt in Marktplatznähe.

Dafür stehen unsere Kandidaten



Nelli Grauer

- Geb. 1989
- Auszubildende
- Lohmühlenweg
- Mitglied im Jugendbeirat

Ludmila Miller

- Geb. 1969
- Kosmetikerin
- Luitpoldstraße
- engagiert für Integration
- Hobbykünstlerin



Helga Weigel

- Geb. 1953
- Kaufm. Angestellte
- Paracelsusstraße
- Mitglied im Seniorenrat
- engagiert bei integra e.V.

Lothar Hübner

- Geb. 1955
- Sonderschul-Lehrer
- Oberstrahlbach
- ehem. Landtagsabgeordneter
- aktiv bei der Arbeiterwohlfahrt



Dmitrij Penner

- Geb. 1978
- Elektriker
- An den Herrenbergen

Lebenswerte Gesellschaft

Was für uns zählt:

- **Gestaltung der Freifläche bei der Grundschule „Neues Schloss“:** Leider wurde die hier vorgesehene Schulturnhalle von der CSU/FWG-Mehrheit abgelehnt. Wir setzen uns wegen der innerstädtischen Lage dafür ein, dort eine Einrichtung für Betreutes Senioren-Wohnen mit einem Treffpunkt für Jung und Alt anzusiedeln.
- **Intensivierung der Kontakte zwischen Kernstadt und Ortsteilen:** Veranstaltungen und Kirchweihen auf den Ortsteilen auch in der Kernstadt bewerben. Einbeziehung der Ortsteile in die Stadtführungen.
- **Spielplätze und Trimm-Parcours:** Wir setzen uns ein für eine laufende Instandhaltung und Modernisierung der Spielplätze. Wir wollen eine familiengerechte Umgestaltung des Trimm-Parcours mit integrierten Naturlehrstationen.
- **Unterstützung der Vereine:** Unterstützung der Vereine bei der Schaffung zeitgemäßer und zukunftssicherer Trainingsmöglichkeiten. In der umgebauten „Alten Turnhalle“ haben Vereine Priorität gegenüber einer kommerziellen Nutzung der Halle. Sie wird ihnen kostengünstig zur Verfügung gestellt. Festlegung einer städtischen Ausfallbürgschaft für Kulturvereine bei finanziell risikoreichen Highlight-Veranstaltungen.

Bildung

- **Schulen:** Umfassende Sanierung der Grundschule „Neues Schloss“ zur Herstellung eines zeitgemäßen Standards. Klare räumliche Trennung zwischen Grundschule „Neues Schloss“ und „Hauptschule am Turm“. Mittagsbetreuung der Grundschule wieder in das Schulgebäude integrieren.
- **Kindergärten:** Laufende Instandhaltung der Kindergartengebäude und zeitgemäße Ausstattung.
- **Krippenangebot:** Die Einrichtung von Krippenplätzen für Kinder ab 1 Jahr wurde von uns lange gefordert und konnte nun realisiert werden. Dies setzt die Einstellung von zusätzlichem Personal voraus. Vorhandenes Personal soll weiter qualifiziert werden.

Dafür stehen unsere Kandidaten



Klaus Wölfling

- Geb. 1950
- Hauptschullehrer
- Stadtpark
- Stadtrat
- Ausschuss für Kultur, Sport und Freizeit, Rechnungsprüfungsausschuss

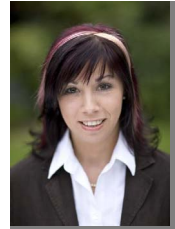


Richard Cesinger

- Geb. 1963, Geschäftsführer GenoTec GmbH
- Unterschweinacher Weg
- Stadtrat, Sportbeauftragter
- Ausschuss für Kultur, Sport und Freizeit / Wirtschaft und Stadtmarketing

Heike Gareis

- Geb. 1969
- Laborantin
- Schillerstraße
- Elternbeirats-Vorsitzende der Grundschule Neues Schloss



Bernd Schnizlein

- Geb. 1948
- Facharzt für Orthopädie
- Stadtrat, Kreisrat
- Mitglied im Hauptausschuss



Walter Billmann

- Geb. 1950, Gymnasiallehrer
- Unterstrahlbach
- Stadtrat, Kreisrat
- Vorsitzender im Rechnungsprüfungsausschuss



Lilo Held

- Geb. 1941
- Laborantin, Hausfrau
- Martin-Luther-Straße
- Stv. Vorsitzende der Arbeiterwohlfahrt



Wirtschaft und ... Stadtmarketing

Was unsere Ziele sind:

- **Bestandspflege von Unternehmen:** Unterstützung bei der Weiterentwicklung, Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen. Einbeziehung der Arbeitnehmer in Gespräche mit der Firmenleitung.
- **Tourismus:** Einrichtung eines eigenen Referats für Tourismus und Kultur. Campingplatz am Waldbad mit Wohnmobilstellplätzen schaffen. Tages- und Radtourismus weiter ausbauen. Informationen zu Übernachtungsmöglichkeiten bündeln.
- **Europäische Metropolregion Nürnberg:** Aktivere Vertretung der Kreisstadt Neustadt in den Gremien der Metropolregion. Die Stadtspitze muss Präsenz zeigen und die Vertretung nicht allein dem Landkreis überlassen. Neustadt als Zentrum des Aischtales bekannt machen, Anziehungskraft der Aischachse herausstellen.
- **Existenzgründer:** Klare Aufgabenzuordnung zu städtischem Wirtschaftsreferenten, Räumlichkeiten für Firmengründungen zur Verfügung stellen. Hilfen für Gründer in Zusammenarbeit mit dem Landkreis verbessern.
- **Ausbildungsplatzförderung:** Finanzielle Anreize für Unternehmen bei Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze.
- **Förderung der Innenstadtansiedlung:** Bestandsaufnahme nutzbarer Gewerbeflächen. Vermittlung zwischen Vermietern und Interessenten.
- **Effiziente Vermarktung von Bauplätzen:** „Tag des offenen Baugebiets“ zur Darstellung der Baumöglichkeiten vor Ort. Bessere Zusammenarbeit mit Baubeteiligten und Interessenten.
- **Deutsches Karpfenmuseum:** Wir müssen das Museum ohne weitere Verzögerungen aufbauen und es durch einen Erfahrungs- und Lehrpfad zur Teichwirtschaft ergänzen. Das Außengelände muss familiengerecht gestaltet werden.
- **Stadtсанierung:** Förderung von Sanierungsmaßnahmen auch außerhalb der Altstadt durch Ausweisung weiterer Sanierungsgebiete für die Inanspruchnahme von Fördermitteln.

Dafür stehen unsere Kandidaten



Manfred Dietlein

- Geb. 1964
- Technischer Betriebswirt
- Am Geißbuck
- Aktiv im Elternbeirat des Gymnasiums
- Langstreckenläufer

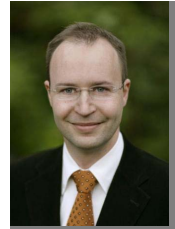


Norbert Kirsch

- Geb. 1958
- Rechtsanwalt
- Am Buchberg
- Hobbybrauer

Stefan Grau

- Geb. 1973
- Bilanzbuchhalter
- Parkstraße
- Kassier im Feuerwehr-Vorstand
- Rettungssanitäter beim Roten Kreuz



Herbert Bruder

- Geb. 1954
- Verwaltungsamtsrat
- Ottostraße
- Musiker



Gerhard Gröner

- Geb. 1947
- Masterinstructor, Beratung für Elektronik-Design
- Unterer Stadtmauerweg
- Vorstandsmitglied im Fachverband Elektronik-Design



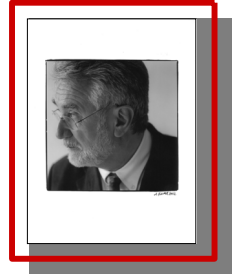
Wolfram Schmidt

- Geb. 1955
- Postbetriebsinspektor bei der Post AG
- Am Buchberg
- aktiv bei den Oldtimerfreunden
- Organisator der Oldtimer-Ausfahrten
- Mitglied im Ortsvorstand von ver.di



Unsere Kandidaten für den Kreistag!

Für Neustadt wollen wir auch im Kreistag Verantwortung übernehmen!



- Dr. Wolfgang Mück, Stv. Landrat, Kreisrat
- Klaus Meier, Bürgermeisterkandidat
- Corinna Gräbel, Stv. SPD-Kreisvorsitzende
- Ruth Billmann, Kreisrätin
- Walter Billmann, Kreisrat
- Bernd Schnizlein, Kreisrat
- Gerhard Gröner
- Manfred Dietlein
- Heike Gareis
- Dr. Christoph Strehl
- Klaus Wölfling
- Stefan Grau



Termine

Kutschentouren durch die Ortsteile

- Wir hören uns an, was Sie uns zu sagen haben!
- **29. September 2007:** Marktplatz, Ortsteile Diebach, Schauerheim, Hasenlohe, Unternesselbach, Obernesselbach
- **27. Oktober 2007:** Marktplatz, Ortsteile Unterstrahlbach, Oberstrahlbach, Herrnneuses, Schellert, Oberschweinach, Unterschweinach, Stöckach, Birkenfeld



www.spd-nea.de